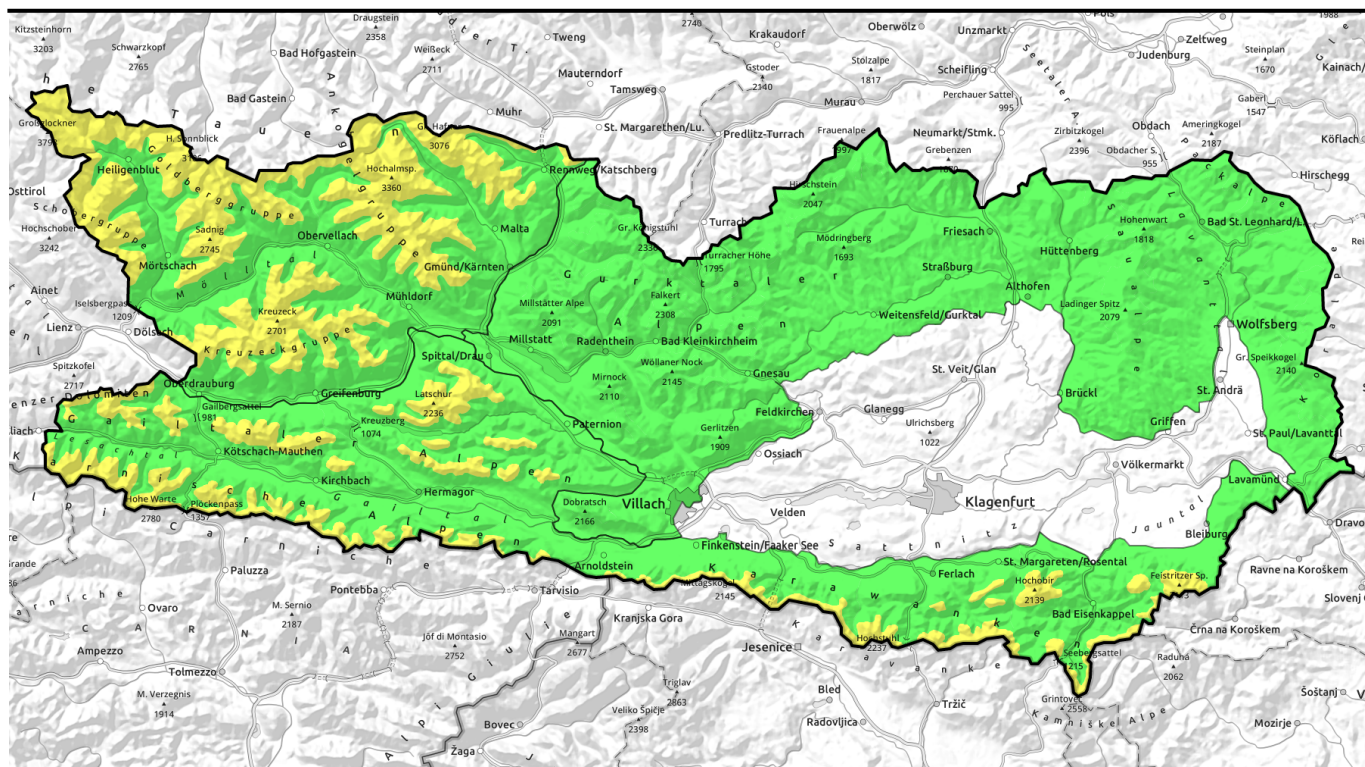


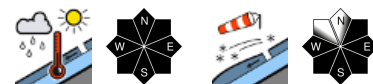
**09.04.2022**

## In höheren Lagen geht die Hauptgefahr vom Tribschnee, in tieferen Lagen vom Nassschnee aus



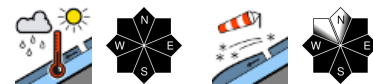
1800 m

Schobergruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe

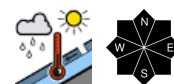


1600 m

Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Lienz Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte



Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe



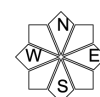
### Lawinenprobleme

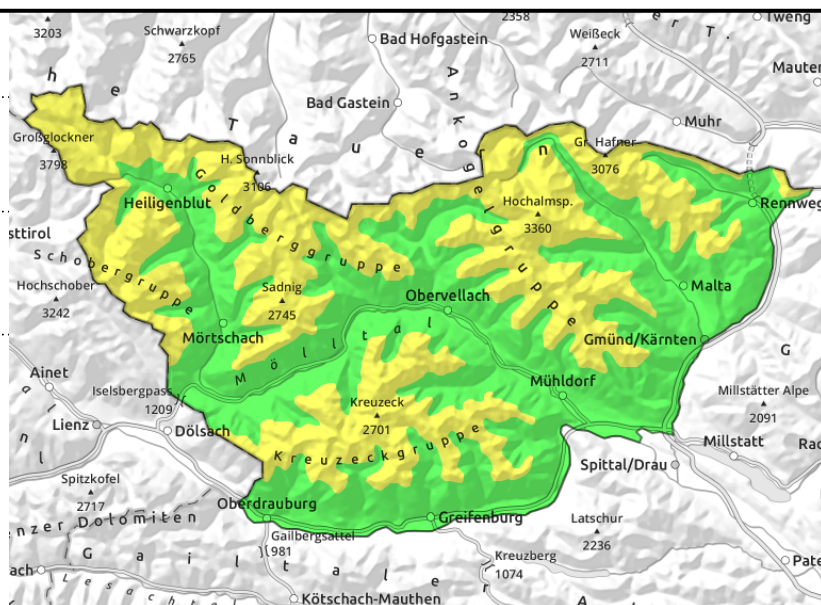
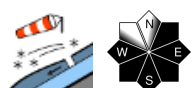
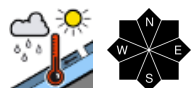


### Gefahrenstufen



### Exposition



**09.04.2022****Schoberggruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe**

## In höheren Lagen geht die Hauptgefahr vom Tribschnee, in tieferen Lagen vom Nassschnee aus

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 1800 m mit MÄSSIG, darunter mit GERING beurteilt. Mit Neuschnee und starkem Wind geht die Gefahr in höheren Lagen vorwiegend von Tribschneeablagerungen aus, wobei die Gefahrenstellen mit zunehmender Höhe mehr werden. In mittleren und tiefen Lagen, wo die Schneedecke weiter durchfeuchtet und durchnässt wird ist mit spontanen Nassschneelawinen zu rechnen.

### Schneedeckenaufbau

In höheren Lagen ist mit rund 20 cm Neuschnee zu rechnen. Mit starkem Wind werden frische Tribschneeablagerungen gebildet. Die Bindung des Neuschnees zur feuchten und kompakten Altschneedecke ist verbreitet gut, nimmt aber mit zunehmender Seehöhe ab.

### Wetter

Mit Durchzug einer Kaltfront verläuft der Samstag meist trüb und nass. Immer wieder regnet oder schneit es bei im Tagesverlauf sinkender Schneefallgrenze bis gegen 1000 m. Die Temperaturen sinken im Tagesverlauf in 3000 m von -7 Grad auf -14 Grad, in 2000 m von null auf -7 Grad und in 1000 m von +7 auf +1 Grad. Der Wind weht stark und dreht im Tagesverlauf auf Nord bis Nordwest. Am Sonntag breitet sich wieder zunehmender Hochdruckeinfluss aus und außer am Tauernhauptkamm beginnt der Tag bereits gering bewölkt und sonnig. Bei mäßigem aus nordwestlicher Richtung wehendem Wind beginnen die Temperaturen auch wieder zu steigen.

### Tendenz

Mit den kühleren Temperaturen nimmt die Gefährdung von nassen Lawinen ab, die Tribschneesituation bleibt noch bestehen.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen

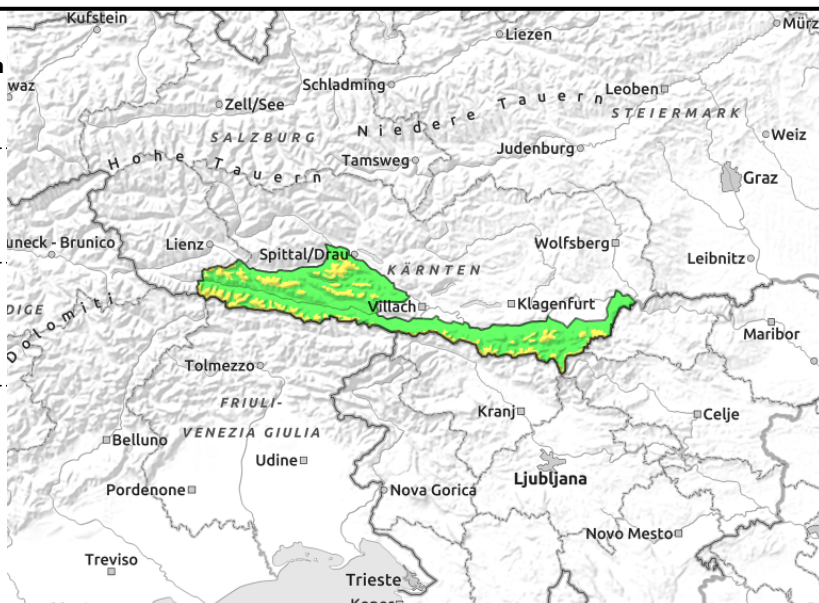
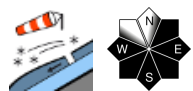
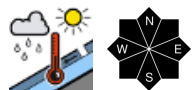


#### Exposition



**09.04.2022**

Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte



## In höheren Lagen geht die Hauptgefahr vom Tribschnee, in tieferen Lagen vom Nassschnee aus

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 1600 m mit MÄSSIG, darunter mit GERING beurteilt. Mit Neuschnee und starkem Wind geht die Gefahr in höheren Lagen vorwiegend von Tribschneeablagerungen aus, wobei die Gefahrenstellen mit zunehmender Höhe mehr werden. In mittleren und tiefen Lagen, wo die Schneedecke weiter durchfeuchtet und durchnässt wird ist mit spontanen Nassschneelawinen zu rechnen.

### Schneedeckenaufbau

In höheren Lagen ist örtlich mit bis zu 25 cm Neuschnee zu rechnen. Mit starkem Wind werden frische Tribschneeablagerungen gebildet. Die Bindung des Neuschnees zur feuchten und kompakten Altschneedecke ist verbreitet gut, nimmt aber mit zunehmender Seehöhe ab.

### Wetter

Mit Durchzug einer Kaltfront verläuft der Samstag meist trüb und nass. Immer wieder regnet oder schneit es bei im Tagesverlauf sinkender Schneefallgrenze bis gegen 1000 m. Die Temperaturen sinken im Tagesverlauf in 3000 m von -7 Grad auf -14 Grad, in 2000 m von null auf -7 Grad und in 1000 m von +7 auf +1 Grad. Der Wind weht stark und dreht im Tagesverlauf auf Nord bis Nordwest. Am Sonntag breitet sich wieder zunehmender Hochdruckeinfluss aus und außer am Tauernhauptkamm beginnt der Tag bereits gering bewölkt und sonnig. Bei mäßigem aus nordwestlicher Richtung wehendem Wind beginnen die Temperaturen auch wieder zu steigen.

### Tendenz

Mit den kühleren Temperaturen nimmt die Gefährdung von nassen Lawinen ab, die Tribschneesituation bleibt noch bestehen.

#### Lawinenprobleme



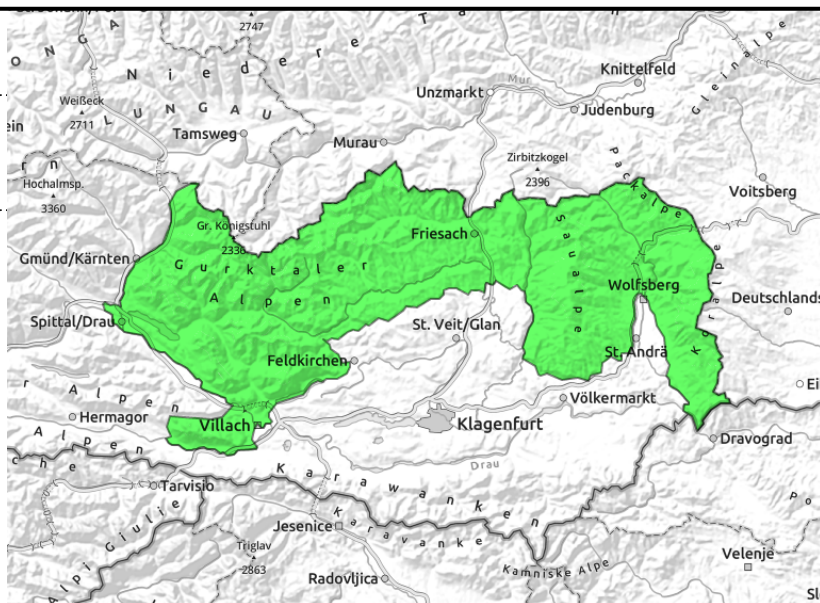
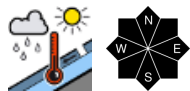
#### Gefahrenstufen



#### Exposition





**09.04.2022****Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe**

## Allgemein spontane Rutsche und in höheren Lagen Tribschneelinsen beachten

Die Lawinengefahr wird mit GERING beurteilt. Mit der weiteren Durchnässung der Schneedecke ist mit spontanen nassen Rutschen und kleineren Lawinen zu rechnen. In höheren Lagen werden mit Neuschnee und Wind vereinzelt kleinere Tribschneelinsen gebildet welche zu beachten sind.

### Schneedeckenaufbau

Die geringe Altschneedecke wird mit den Niederschlägen weiter durchfeuchtet und durchnässt, ist aber allgemein stabil. Auf den höheren Gipfel ist auch etwas Neuschnee zu erwarten, der vom starken Wind verfrachtet wird.

### Wetter

Mit Durchzug einer Kaltfront verläuft der Samstag meist trüb und nass. Immer wieder regnet oder schneit es bei im Tagesverlauf sinkender Schneefallgrenze bis gegen 1000 m. Die Temperaturen sinken im Tagesverlauf in 3000 m von -7 Grad auf -14 Grad, in 2000 m von null auf -7 Grad und in 1000 m von +7 auf +1 Grad. Der Wind weht stark und dreht im Tagesverlauf auf Nord bis Nordwest. Am Sonntag breitet sich wieder zunehmender Hochdruckeinfluss aus und außer am Tauernhauptkamm beginnt der Tag bereits gering bewölkt und sonnig. Bei mäßigem aus nordwestlicher Richtung wehendem Wind beginnen die Temperaturen auch wieder zu steigen.

### Tendenz

Mit den kühleren Temperaturen nimmt die Gefährdung nur nasse Rutsche und Lawinen ab.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

